

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. 1f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Dienstag, den 28. April 1970, 8.30 Uhr:

Kaltluft aus Norden hat von Montag auf Dienstag wieder bis in die Tallagen Schneefall gebracht. Der Neuschneezuwachs ist auch innerhalb einzelner Landesteile sehr unterschiedlich und schwankt zwischen 5 und 30 cm. Laut Wetterwarte ist erst in der zweiten Tagehälfte ein langsames Nachlassen des Niederschlages zu erwarten.

Der Neuschnee wird auf der ungünstigen Unterlage vielfach abgleiten und dabei auch mehrfach die Altschneedecke mitreißen. Damit ist wieder in allen Lawenstrichen Vorsicht geboten. Die feuchte Altschneedecke kann aber auch außerhalb von Lawenstrichen abgehen und in Ausnahmefällen die Tallagen gefährden.

Bei Schitouren ist neben der Gefahr durch die von selbst abgehenden Lawinen in Kammlagen eine örtlich akute Schneebrettgefahr zu beachten.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Dienstag, den 28. April 1970, 7.45 Uhr:

Kaltluft aus Norden hat von Montag auf Dienstag wieder bis in die Tallagen Schneefall gebracht. Der Neuschneezuwachs ist auch innerhalb einzelner Landesteile sehr unterschiedlich und schwankt zwischen 5 und 30 cm. Laut Wetterwarte ist erst in der zweiten Tageshälfte ein langsames Nachlassen des Niederschlages zu erwarten.

Der Neuschnee wird auf der ungünstigen Unterlage vielfach abgleiten und dabei auch mehrfach die Altschneedecke mitreißen. Damit ist wieder in allen Lawenstrichen Vorsicht geboten. Die feuchte Altschneedecke kann aber auch außerhalb von Lawenstrichen abgehen und in Ausnahmefällen die Tallagen gefährden.

Bei Schitouren ist neben der Gefahr durch die von selbst abgehenden Lawinen in Kammlagen eine örtlich akute Schneebrettgefahr zu beachten.